

Wildegg, 23. Oktober 2020, Medienmitteilung

## **Sonderausstellung "Von Menschen und Maschinen" eröffnet**

**Ganz im Zeitgeist des 19. Jahrhunderts hat das Museum Aargau gestern seine neue Sonderausstellung "Von Menschen und Maschinen" zur Aargauer Industriegeschichte in Windisch eröffnet. In einer historischen Dampflok fuhren kostümierte Arbeiterinnen und Arbeiter von Aarau nach Windisch direkt vor das SBB Historic-Gebäude, in dem die Ausstellung präsentiert wird. Mit einem Grusswort von Regierungsrat Dr. Urs Hofmann in Begleitung einer Arbeiterin und eines Patrons - aber aufgrund der Corona-Massnahmen ohne Gäste - wurde die Ausstellung eröffnet. Die Highlights zur Eröffnung sind als Video unter [www.museumaargau.ch](http://www.museumaargau.ch) zu sehen.**

Unter Dampfschwaden und lautem Geratter fuhr die Dampflok mit zwei historischen Reisezugwagen in Windisch ein, wo sie vor dem SBB Historic-Gebäude von der Blasmusik Harmonie Wettingen-Kloster bereits erwartet wurde. Nebst der historischen Reisegruppe traten Regierungsrat Urs Hofmann und Museumsdirektor Marco Castellaneta aus dem Sonderzug. Da die Eröffnung ohne geladene Gäste und nur mit Medienvertretern stattfand, richtete Regierungsrat Urs Hofmann sein Grusswort virtuell aus. Er sprach in einer Video-Botschaft über die Bedeutung der Eisenbahn für den industriellen Fortschritt im Kanton Aargau, der industriell immer ein Schwergewicht war. Er wies auf die Vielfalt der Zeugnisse der Aargauer Industrie hin und forderte auf, auch den Blick in die Zukunft zu richten. Das Grusswort sowie weitere Reden und Impressionen sind online auf [www.museumaargau.ch](http://www.museumaargau.ch) verfügbar.

### **Weltbekannte Produkte aus dem Aargau**

Der Chefkurator des Museum Aargau, Rudolf Velhagen, gab ebenfalls virtuell einen Einblick in die Ausstellung, die einen Streifzug durch die wechselvolle Industriegeschichte des Kantons Aargau bietet. Sie beleuchtet in Form von Einblicken in die mit sorgsam ausgesuchten Requisiten gestalteten Räumen die unterschiedlichen Lebenswelten von Patrons und Arbeiterfamilien. So präsentiert sie gesellschaftliche Meilensteine wie das erste Schweizer Fabrikgesetz von 1877 oder die Einführung des Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes von 1912. In einem spektakulären "Spiegelsaal der Objekte", der zweifellos Höhepunkt der Ausstellung bildet, sind zahlreiche Produkte zu sehen, die der Aargau hervorgebracht hat. Sei dies der Würfelzucker, die Alufolie, die Skibindung, die Teigknetmaschine oder der Bleistiftspitzer: Die über 150 mehrheitlich aus der Sammlung Museum Aargau stammenden Objekte lassen einen staunen, wie viele bekannte Produkte aus dem Aargau stammen und welche Erfindungen hier gemacht wurden. Weiter

SCHLOSS LENZBURG  
SCHLOSS HALLWYL  
SCHLOSS HABSBURG  
SCHLOSS WILDEGG  
KLOSTER KÖNIGSFELDEN  
VINDONISSA MUSEUM  
LEGIONÄRSPFAD VINDONISSA  
SAMMLUNGSZENTRUM EGLISWIL  
INDUSTRIEKULTOUR AABACH

dokumentiert die Ausstellung Firmengeschichten wie etwa die der international bekannten Zimmerli Textil AG oder der Möbelfirma WOGG. So betonte Rudolf Velhagen die Aktualität der Ausstellung hin, die "... auf anschauliche Weise somit die Lebens-, Arbeits- und Objektwelten mit aktuellen gesellschaftlichen Überlegungen verknüpft".

Ausgehend von der Gegenwart wagt die Ausstellung einen Blick in die Zukunft und regt die Besucherinnen und Besucher mit unterschiedlichen Statements dazu an, sich mit der sich im Umbruch befindenden Arbeits- und Konsumwelt vertieft auseinanderzusetzen. Sie stellt weiter Fragen zu den Auswirkungen von Digitalisierung, künstlicher Intelligenz und Automatisierung (Robotic) und lässt die Besucherinnen und Besucher darüber diskutieren, wie sich die Arbeitswelt der Zukunft verändern wird. "Mit der Ausstellung Von Menschen und Maschinen zeigt sich Museum Aargau für viele von einer völlig neuen Seite", ist Direktor Marco Castellaneta überzeugt.

#### **Teil des Themenjahrs Zeitsprungindustrie**

"Von Menschen und Maschinen" ist Teil des Themenjahres #zeitsprungindustrie, womit das Netzwerk Industriewelt Aargau (NIWA) das industriekulturelle Erbe des Kantons sichtbar macht. Es sind verschiedene thematische Führungen durch die Ausstellung buchbar, so etwa die Führung "Vom Indiadruck zum Industrieroboter", die den ausgesprochenen Erfindergeist von Aargauer Firmen zeigt, oder die Führung "Blitzlicht auf die Industriegeschichte", die eine kurze Einführung zu 150 Jahren Industriegeschichte gibt.

#### **"Von Menschen und Maschinen"**

23. Oktober 2020 bis 1. Mai 2021

Di – So: 13:00 – 19:00 Uhr, Montag geschlossen

SBB Historic-Gebäude in Windisch (Nähe Bahnhof Brugg, 8 Minuten Fussweg)

Die Ausstellung ist barrierefrei und per Lift erreichbar.

[www.museumaargau.ch/menschen-und-maschinen](http://www.museumaargau.ch/menschen-und-maschinen)

#### **Auskunft für Medienschaffende**

- Marco Castellaneta, Direktor Museum Aargau, Telefon 079 350 08 69
- Sibylla Fischer, Leiterin Marketing & Kommunikation, Telefon 062 887 12 35

#### **Video und Bilder**

- Video der Highlights zur Eröffnung unter [www.museumaargau.ch](http://www.museumaargau.ch)
- Bilder zur Ausstellung unter [www.museumaargau.ch/medien](http://www.museumaargau.ch/medien)